



„Komplexität ist unser Metier“

Mit diesem Leitsatz beschreibt der geschäftsführende Gesellschafter, Bertram Vögele, die Herausforderung und zugleich Selbstverständlichkeit, individuelle Kundenlösungen in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Logistik für die Kunden der Joh. Vögele KG tagtäglich zu erarbeiten und zu gewährleisten. Über diesen Service hat sich das Unternehmen seit mittlerweile mehr als sechs Jahrzehnten und vier Generationen als qualifizierter und verlässlicher Partner bei seinen zahlreichen Kunden etabliert. Durch das kontinuierliche Wachstum in dieser Zeit hat man zwar eine Größe erreicht, die auch den zukünftigen Herausforderungen auf den internationalen Märkten gerecht wird, aber man hat nach wie vor die Möglichkeit behalten, sehr individuell auf Kundenwünsche einzugehen.

Mit dem strategischen Ausbau des Produktportfolios sind so nicht nur große nationale und internationale Kunden hinzugewonnen worden, sondern man ist in ausgewählten Bereichen auch in der Lage, Komplettlösungen anzubieten.

Ingredienzen für den Erfolg der Kunden

Neu in 2015 ist das Logo der Joh. Vögele KG mit dem Untertitel „Ingredients“. Dies spiegelt das erweiterte und international vertriebene Angebot der Rohstoffpalette wieder, das von Fetten Ölen, natürlichen und synthetischen Aromachemikalien, Ätherischen Ölen, Absolues, Balsamen und Harzen bis hin zu Gewürzölen und Oleoresinen reicht. Dazu gehören aber auch die mit hoher Fachkompetenz hergestellten Extrakte und Destillate für den Einsatz in alkoholischen Getränken und kosmetischen Produkten sowie insbesondere die kreativen Aromen- und Parfümölkompositionen.

Qualität, Nachhaltigkeit und sorgfältige Dokumentation stehen für alle Ingredienzen,



Verwaltungs- und Fabrikationsgebäude Aromen

die zum Erfolg und Mehrwert des Kundenproduktes beitragen, im Vordergrund.

Neu ist auch der Internetauftritt der Joh. Vögele KG, der einen guten Überblick über das gesamte Produktportfolio verschafft.

Starke Parfümöle schaffen Mehrwert

Die Parfümierung eines Kundenproduktes versteht das kreative Team der Joh. Vögele KG als das zentrale Element, um die produktspezifischen Eigenschaften zu unterstreichen, mit dem Konsumenten zu kommunizieren und die Gefälligkeit des Produktes nachhaltig zu erhöhen. Für diesen Anspruch entwickelt man maßgeschneiderte Parfümöle. Das Kreativ-Team legt dabei höchsten Wert auf die passende Auswahl eines Duftes. „Egal ob funktionell oder kreativ, klassisch oder modern, wir entwickeln eine Lösung, die dem Anforderungsprofil unseres Kunden gerecht wird“, so die Abteilungsleiterin und Parfümeurin Anne Basch.



Anne Basch

Dabei reicht die kreative Erfahrung von konventionellen Parfümölen, die immer den regulatorischen Ansprüchen des Kunden entsprechen, bis hin zu Naturparfums, Ätherischen Ölmischungen und auch Parfümierungen mit Lebensmittelzulassung.

Abhängig vom Einsatzgebiet stehen unterschiedliche Kriterien bei der Duftentwicklung im Vordergrund. Sind es bei Körperpflege und -reinigung eher die emotionalen Komponenten, kommt es bei den Haushalts-, Wasch- und Reinigungsprodukten auf Sauberkeit und Frische an. Und diese Attribute müssen auch für die Konsumenten



Destillationsanlage

assoziierbar sein. Deshalb arbeitet man mit Konsumentenpanels, um die Akzeptanz der Parfümöle zu überprüfen.

Darüber hinaus arbeitet das Team auch an der Parfümierung von technischen Produkten. Hier zählt zumeist die Stabilität der entsprechenden Parfümöle. Umfangreiche Anwendungs- und Stabilitätstests gewährleisten dies für den Kunden.

Konzept stärkt Duft

Bereits bei der proaktiven Entwicklung von Düften sucht das Kreativ-Team der Joh. Vögele KG nach Assoziationen für die zu entwickelnden Duftwelten. Dabei nutzt man die Beobachtung der aktuellen Märkte und Trends, um so eine konzeptionelle Einbindung der Parfümöle zu gewährleisten. Dies, verbunden mit der Analyse des Produktportfolios des entsprechenden Kunden, ermöglicht es, zusammen mit dem maßgeschneiderten Duft auch eine folgerichtige, konzeptionelle Idee vorzustellen. So erhalten die Kunden Anregungen für die eigene konzeptionelle Umsetzung ihres Produktes und „idealerweise trifft dann ein toller Duft im Endprodukt auf die passende Farbe, Form und Verpackung und überzeugt die Endverbraucher derart, dass sie beim nächsten

Einkauf wieder zu diesem Produkt greifen“, so der Vertriebs- und Marketingleiter der Joh. Vögele KG, Martin Schmiechen.

Speziell für die SEPAWA 2015 präsentiert die Firma Vögel auf ihrem Stand einige neu entwickelte Düfte zum Thema „New Classics“, einem nicht zu übersehenden Trend in vielen Produktbereichen, neuerdings aber auch bei den FMCG. Dies ist gleichzeitig auch das Thema der neuen Trendpräsentation für den Herbst 2015.

Ätherische Öle bleiben stark

Nach der Übernahme der Firma Eramex aus Düsseldorf im Jahr 2013 hat die Joh. Vögele KG ihre gute Position aus den zusammengeführten Geschäften weiter ausgebaut.

Mit über 300 lagermäßig vorrätigen Ätherischen Ölen werden praktisch alle gängigen Produkte in diesem Bereich abgedeckt und natürlich auch für die eigene Komposition genutzt. In über 65 Jahren kontinuierlicher Arbeit hat man sich langjährige Partnerschaften zu zuverlässigen und qualitätsbewussten Lieferanten aufgebaut. Man differenziert sich insbesondere durch den Handel mit naturreinen Ölen, der höchsten Qualitätsstufe in diesem Bereich. Dazu gehören aber auch eine Vielzahl an Spezialitäten wie Absolues, natürlichen Farbstoffen und sonstigen Naturprodukten. Darüber hinaus entwickelt und fertigt man natürliche und synthetische Rekonstruktionen, Blends und Ätherische Ölmischungen.



Gerade bei den Ätherischen Ölmischungen zeichnet sich aktuell eine Wiederbelebung ab, da sich im Bereich der Kosmetik einige neue Marken im Europäischen Bereich mit 100 % natürlichen Ölmischungen positionieren.

Darüber hinaus bietet die Joh. Vögele KG ebenfalls zahlreiche synthetische und natürliche Aromachemikalien an. Mit einem Lagerwert von über 7 Mio. € befinden sich ca. 1.000 verschiedene Rohstoffe auf Lager, um diese dann zum gewünschten Termin, in der richtigen Qualität und zu einem marktgerechten Preis an den Kunden liefern zu können.

Weiter auf strategischem Wachstumskurs

Seit ihrer Gründung kann die Joh. Vögele KG auf ein stetiges Wachstum zurückblicken. Dies sei aber kein Grund, so Bertram Vögele, sich auf den Erfolgen der Vergangenheit auszuruhen. „Wir schauen immer wieder auf Möglichkeiten, unser Geschäft sinnvoll und passend zum Portfolio zu erweitern. In 2015 haben wir als neue Produktgruppe die Oleoresine aufgenommen, mit denen wir dieselben Kunden ansprechen können, die wir auch schon erfolgreich mit Ätherischen Ölen bedienen.“, so der Inhaber.

„Zusätzlich sehen wir über alle Produktgruppen hinweg, sehr gute Möglichkeiten, unser internationales Geschäft im europäischen Bereich und darüber hinaus zu erweitern. Heute sind wir weltweit vernetzt und Partner vieler multinationaler Unternehmen.“

Gelebte Nachhaltigkeit

Neben den rein wirtschaftlichen Überlegungen steht Nachhaltigkeit im Denken und Handeln im Vordergrund. Man denke nicht in Geschäftsjahren, sondern in Generationen, so Bertram Vögele. „Der zunehmende Ressourcenverbrauch, kombiniert mit der wachsenden Weltbevölkerung hat uns motiviert, Nachhaltigkeit in den Fokus unseres



Handelns zu stellen. Gerade weil wir abhängig sind von der Kraft der Natur, nutzen und schützen wir diese.“

Bei der letzten baulichen Erweiterung 2012 in Lauffen wurde dies bereits konsequent umgesetzt. Dieses Aktivenergiegebäude, das mehr Energie erzeugt als es verbraucht, hat auf einer Fläche von insgesamt 1.700 qm Platz für den neuen Empfangsbereich, Besprechungszimmer, neue Lagerflächen und weitere Labor- und Büroflächen geschaffen. Das Konzept erstreckt sich ebenfalls auf den Außenbereich, wo durch die Wahl der Beleuchtungsmittel Insekten geschützt werden. Selbst zum Schutz von Vögeln hat man sich etwas Besonderes einfallen lassen. Die großen, dekorativen Glasflächen sind so mit einer UV-reflektierenden Schicht versehen, dass sie von den Vögeln deutlich als Hindernis wahrgenommen werden.

Auf dem gesamten Betriebsgelände wird Regenwasser nicht einfach in die Kanalisation geleitet, sondern durch eine Vielzahl von Maßnahmen, wie z.B. Dachbegrünung, ökologische Rückhaltesysteme und Versickerungsschächte werden die Regenwasserspitzen für Kanalisation und Klärwerk minimiert.

Bereits seit längerem erfasst man routinemäßig alle Energieverbräuche, Fahrwege der

Mitarbeiter und sonstige Verbräuche mit Auswirkung auf das Klima. So ermittelt man den „Carbon Footprint“ und will diesen bis 2020 um 80% reduzieren, so Bertram Vögele.

In Kooperation mit „myclimate“ hat man die Emissionen strukturiert erfasst und erstmals im Geschäftsjahr 2014 kompensiert. Somit trägt man die Auszeichnung „klimaneutrale Betriebsstätte“.

Hohe QS-Standards und Arbeitssicherheit

Bereits seit 1996 ist die Joh. Vögele KG ISO 9000 zertifiziert. Darüber hinaus verfügt man über die Zertifizierung GMP+ für Futtermittel und IFS 6.0 für Lebensmittel sowie das Bio-Zertifikat nach EG Öko-Verordnung.

„Die gleichbleibende, mustergetreue Qualität der Produkte verbunden mit einer hohen Dokumentenqualität, langfristigen Planung und dauerhaften Zuverlässigkeit machen uns zu einem starken Partner für unsere Kunden“, so Bertram Vögele. Dies wird eindrucksvoll durch die äußerst niedrigen Aufwendungen für Reklamationen von 0,0007%, gemessen am Umsatz, verdeutlicht.

Die Zertifizierungen sorgen gleichzeitig für die dauerhafte Dokumentation und die richtigen Abläufe im Arbeitsprozess und

sorgen damit nachhaltig dafür, mehr Sicherheit am Arbeitsplatz zu schaffen. Ähnliches gilt für die Gebäude und Installationen. So wurde bspw. in dem vorher erwähnten Aktivenergiegebäude eine moderne CO₂-Löschanlage installiert, die in der Lage ist innerhalb von wenigen Sekunden einen Brand im Gebäude zu löschen.

Komplexität ist unser Metier

Abschließend verdeutlicht uns Bertram Vögele noch einmal was Komplexität gerade mit multinationalen Kunden im Tagesgeschäft bedeuten kann. Dort ist es oftmals erforderlich, ein bestimmtes Produkt über ein Jahr verteilt, mit ganz unterschiedlichen Mengen für Produktionsstätten in ganz unterschiedlichen Regionen, termingerecht zur Verfügung zu stellen. „Genau dies ist die Komplexität, die wir versuchen, für unsere Kunden abzubilden“, sagt er. Und dazu ist sicherzustellen, dass alle Abläufe und Prozesse ordnungsgemäß ineinander greifen, damit die Ware termingerecht eintrifft. „Und wenn ein Kunde mal einen Engpass hat und Ware dringend benötigt, schaffen wir es, in dieser Notlage zu helfen und die Ware innerhalb von 48h beim Kunden abzuliefern.“

Komplexe Anforderungen in einer komplexer werdenden Welt. „Aber wir freuen uns drauf!“, sagt Bertram Vögele uns ist dann auch schon auf dem Weg zu seinem nächsten Kundengespräch. ■







Bahnhofstrasse 143
73348 Lauffen a.N.

Tel.: 07133 – 980 20
Fax: 07133 – 980 260

info@voegele-lauffen.de
www.voegele-lauffen.de